

Nachhaltigkeits-Policy der DOMCURA Gruppe

DOMCURA gruppenweit gültig, Stand 31.03.2024



Vorwort des Vorstandes zur unternehmerischen Verantwortung.

„Nachhaltigkeit heißt Verantwortung übernehmen“

Nachhaltigkeit ist ein gesellschaftlicher und gesellschaftspolitischer Imperativ. Ziel von Unternehmen muss es sein, dauerhaft ökonomisch, sozial und gesellschaftlich verantwortlich zu handeln. Daher ist Nachhaltigkeit ein wesentlicher Bestandteil unserer Unternehmensstrategie.

Dieser Gedanke prägt das tägliche Handeln in unserem Unternehmen. Durch unser Kerngeschäft geben wir Menschen Sicherheit im Leben. Unsere Mission besteht darin ausgezeichneten Versicherungsschutz mit erstklassigem Service immer bedarfsgerecht und verlässlich zu garantieren. Wir begleiten Kunden, Partner und Mitarbeiter langfristig und streben an, für sie unersetzbar zu werden. Nachhaltigkeit ist dabei ein wesentlicher Grundbaustein unserer Unternehmensphilosophie. Auch auf Unternehmensebene ist es uns wichtig ökologisch, sozial und gesellschaftlich verantwortlich zu handeln. Hohe Priorität besitzt dabei gezielt im Sinne des Klimaschutzes zu agieren und auch den eigenen CO₂-Fußabdruck konsequent zu reduzieren.

Unser Werteverständnis wird durch unsere Grundsätze zur Nachhaltigkeit unterstrichen. Die Basis dafür bilden die Sustainable Development Goals (SDGs) der Vereinten Nationen.

Die Policy fasst das Grundverständnis, den Handlungsrahmen sowie die Organisation von Nachhaltigkeit für alle Teile der DOMCURA Gruppe zusammen.




Uwe Schumacher


Horst-Ulrich Stolzenberg

Inhalt

Vorwort des Vorstandes zur unternehmerischen Verantwortung.....	2
1. DOMCURA Nachhaltigkeits-Prinzipien	4
1.1. Zielsetzung der Nachhaltigkeits-Policy.....	4
1.2. UN Global Compact	4
1.3. DOMCURA Verhaltens- und Ethikkodex.....	4
1.4. Grundsätze der Nachhaltigkeit in der DOMCURA-Gruppe	5
2. Nachhaltigkeit auf Unternehmensebene	6
2.1. Nachhaltigkeitsrisiken	6
2.2. SDG Philosophie	6
2.3. Soziales Engagement.....	8
3. Strukturen und Kontrollmechanismen.....	9
4. Nachhaltigkeit im Kerngeschäft	10
4.1. Assekuradeur.....	10
4.2. Gebäudeversicherung	10

Zur besseren Lesbarkeit wird in diesem Dokument das generische Maskulinum verwendet. Die in diesem Dokument verwendeten Personenbezeichnungen beziehen sich auf alle Geschlechter.

1. DOMCURA Nachhaltigkeits-Prinzipien

1.1. Zielsetzung der Nachhaltigkeits-Policy

Die DOMCURA Nachhaltigkeits-Policy setzt den Rahmen der DOMCURA Gruppe für den Umgang mit Nachhaltigkeit. Sie vermittelt ein klares Verständnis der gemeinsamen Werte und Ziele und gibt Orientierung für entsprechendes Handeln. Eine ganzheitlich in der Gruppe vertretene Sicht ist die Grundvoraussetzung für die Verfolgung und Umsetzung gemeinsamer Nachhaltigkeitsziele. Daher wurde die Nachhaltigkeits-Policy vom Vorstand der DOMCURA verabschiedet.

1.2. UN Global Compact

UN Global Compact ist die weltweit größte und wichtigste Initiative für nachhaltige und verantwortungsvolle Unternehmensführung, mit der Unternehmen sich verpflichten, auf Grundlage von zehn Prinzipien verantwortungsvoll zu handeln und die 17 Entwicklungsziele der Vereinten Nationen (SDG) voranzutreiben.

Als Teil der MLP Gruppe fühlt sich DOMCURA als mittelbares Mitglied der Global Compact der Vereinten Nationen dazu verpflichtet einen Beitrag zu leisten, um die globalen gesellschaftlichen Herausforderungen anzugehen, und damit die Bereiche Menschenrechte, Arbeitsnormen, Umweltschutz und Korruptionsbekämpfung zu unterstützen.

1.3. DOMCURA Verhaltens- und Ethikkodex

Mit dem MLP Verhaltens- und Ethikkodex sind verbindliche Verhaltensstandards und Grundsätze für die Unternehmen der DOMCURA definiert. Er fördert das Bewusstsein der Organmitglieder und Mitarbeiter im Hinblick auf ein verantwortungsvolles, nachhaltiges, faires und professionelles Geschäftsgebaren untereinander sowie gegenüber Kunden, Geschäftspartnern sowie Aktionären und unterstützt dabei, geschäftliche Tätigkeiten im Einklang mit den für DOMCURA relevanten gesetzlichen Vorschriften und internen Vorgaben zu erbringen; dies beinhaltet auch einen angemessenen und bewussten Umgang mit Chancen und Risiken im Rahmen der bei DOMCURA bestehenden Unternehmens- und Risikokultur.

1.4. Grundsätze der Nachhaltigkeit in der DOMCURA-Gruppe

Das Werteverständnis der DOMCURA wird durch die folgenden Grundsätze zur Nachhaltigkeit unterstrichen, die Basis unserer gesamten Aktivitäten und Zielsetzungen sind.

Um dieses Bekenntnis in Handeln umzusetzen, richtet DOMCURA ihr Nachhaltigkeitsverständnis an den Zielen für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals) der Vereinten Nationen aus. Mit diesen Zielen sind die drängendsten Umwelt-, Sozial- und Wirtschaftsfragen formuliert. Dies ermöglicht es der Unternehmensgruppe, aufzuzeigen, wie im Rahmen der unternehmerischen Tätigkeiten die nachhaltige Entwicklung gefördert werden kann.

- DOMCURA steht für Chancengerechtigkeit, Vielfalt und die Vereinbarkeit von Beruf und Familie.
- DOMCURA fördert und fordert kontinuierliches Lernen.
- DOMCURA leistet einen wesentlichen Beitrag zur Ausbildung und Weiterbildung im Versicherungswesen.
- DOMCURA verbindet zielorientiertes Unternehmertum mit gesellschaftlichem Engagement.
- Nachhaltiges Handeln ist wesentlicher Bestandteil der Dienstleistungen und Aktivitäten.
- DOMCURA strebt an, allen Kunden durch Zugriff auf umfassende Expertise bessere Versicherungsentscheidungen zu ermöglichen. Dabei berücksichtigt DOMCURA ökologische und gesellschaftliche Aspekte genauso wie die Grundsätze guter Unternehmensführung.
- DOMCURA pflegt einen offenen Dialog mit allen Stakeholdern und berichtet transparent über das nachhaltige Engagement.
- Die DOMCURA möchte mit ihren Aktivitäten die Umwelt so wenig wie möglich belasten, um sich für eine lebenswerte nachhaltige Zukunft einzusetzen.

2. Nachhaltigkeit auf Unternehmensebene

2.1. Nachhaltigkeitsrisiken

Unter Nachhaltigkeitsrisiken auf Unternehmensebene werden grundsätzlich Ereignisse oder Bedingungen aus den Bereichen Umwelt, Soziales oder Unternehmensführung verstanden, deren Eintreten tatsächlich oder potenziell erhebliche negative Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie auf die Reputation von DOMCURA haben können; dies schließt klimabezogene Risiken in Form von physischen Risiken und Transitionsrisiken ein. Im Rahmen des gruppenweiten Risikomanagements wird eine angemessene Steuerung und Überwachung der wesentlichen Risiken auf Gruppenebene durch entsprechende Verfahren sichergestellt.

2.2. SDG Philosophie

Die SDG bilden eine zentrale Leitlinie für die Aktivitäten und Entscheidungen auf Unternehmensebene der DOMCURA. Somit basieren sämtliche Handlungen und Maßnahmen immer auf den übergeordneten Grundsätzen des Konzerns, werden aber entsprechend der Notwendigkeiten, Kundenanforderungen und gesetzlichen oder regulatorischen Bestimmungen in den einzelnen Geschäftsfeldern konkretisiert und operationalisiert. DOMCURA bekennt sich grundsätzlich zu den 17 Zielen der Vereinten Nationen für eine weltweit nachhaltige Entwicklung. Dazu werden die unternehmerischen Aktivitäten laufend mit den Sustainable Development Goals abgeglichen; fünf dieser Ziele betrachtet DOMCURA dabei als besonders relevant:

- **SDG 4 – Hochwertige Bildung**
- **SDG 5 – Gleichstellung der Geschlechter**
- **SDG 7 – Bezahlbare und saubere Energie**
- **SDG 8 – Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum**
- **SDG 13 – Maßnahmen zum Klimaschutz**

Ziel ist es, dass alle sozialen und umweltbezogenen Unternehmensaktivitäten der DOMCURA einen möglichst direkten Bezug zu diesen fünf Faktoren aufweisen. Die konkrete Umsetzung ist in der jährlichen Nachhaltigkeitsberichterstattung auf Gruppenebene nachzuvollziehen.



SDG 4 – Hochwertige Bildung

Ziel: Inklusive, gleichberechtigte und hochwertige Bildung gewährleisten und Möglichkeiten lebenslangen Lernens für alle fördern

Bildung stellt einen zentralen Wert für DOMCURA dar: als wissensbasiertes Dienstleistungsunternehmen hat die Qualifizierung und Weiterbildung der Mitarbeiter einen hohen Stellenwert. Eine hohe Qualität der Bildungsangebote ist somit eine unverzichtbare Voraussetzung für eine hochwertige Versicherungsberatung der Kunden. Die Förderung von Bildung ist ein grundsätzlicher Wert sowie eine wesentliche Voraussetzung für die weltweite nachhaltige Entwicklung und somit zur Sicherung der Zukunft.



SDG 5 – Gleichstellung der Geschlechter

Ziel: Geschlechtergerechtigkeit und Selbstbestimmung für alle Frauen und Mädchen erreichen

DOMCURA profitiert von der Vielfalt der Mitarbeiter, daher setzt sich DOMCURA aktiv für eine selbstverständliche Diversität und Gleichberechtigung ein und schafft die dafür erforderlichen Rahmenbedingungen. Der Kern der Unternehmenskultur ist stets verantwortungsvolles Handeln und ein respektvolles Miteinander. Dies setzt DOMCURA in einer offenen und teamorientierten Unternehmenskultur um.



SDG 7 – Bezahlbare und saubere Energie

Ziel: Zugang zu bezahlbarer, verlässlicher, nachhaltiger und moderner Energie für alle sichern

Bezahlbare und saubere Energie ist ein wesentlicher Baustein, um den globalen Umwelt- und Klimaherausforderungen entgegenwirken zu können. Es ist das Bestreben von DOMCURA, verantwortungsvoll mit Ressourcen umzugehen. Somit ist ein effizientes Umwelt- und Ressourcenmanagement in der Nachhaltigkeitsstrategie verankert. Bezahlbare und saubere Energie steht in engem Zusammenhang mit Klimaschutz.



SDG 8 – Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum

Ziel: Dauerhaftes, breitenwirksames und nachhaltiges Wirtschaftswachstum, produktive Vollbeschäftigung und menschenwürdige Arbeit für alle fördern

Nachhaltigkeit ist ein gesellschaftlicher wie gesellschaftspolitischer Imperativ. Ziel von Unternehmen muss es sein, dauerhaft ökonomisch erfolgreich zu sein und dabei gleichzeitig ökologisch, sozial und gesellschaftlich verantwortlich zu handeln. Dieser Verantwortung stellt sich DOMCURA aus Überzeugung. Nachhaltigkeit ist ein wesentlicher Bestandteil der Unternehmensstrategie. Neben der ökonomischen und sozialen Verantwortung übernimmt DOMCURA auch die Verantwortung für die ökologischen Auswirkungen des Handelns. Somit ist dauerhaftes, breitenwirksames und nachhaltiges Wirtschaftswachstum das Fundament der DOMCURA.



SDG 13 – Maßnahmen zum Klimaschutz

Ziel: Umgehend Maßnahmen zur Bekämpfung des Klimawandels und seiner Auswirkungen ergreifen

Ein weiteres wichtiges Ziel der DOMCURA ist es, im Sinne des Klimaschutzes zu agieren und hierfür den eigenen CO₂-Fußabdruck konsequent zu reduzieren. Die Klimaschutzstrategie der DOMCURA gibt für die Klimaschutzaktivitäten den Handlungsrahmen vor: Jährlich wird eine CO₂-Bilanz für DOMCURA erfasst. Daraus abgeleitet werden Reduktionspotentiale entwickelt und entsprechende Maßnahmen abgeleitet, um die CO₂ Emissionen nach Möglichkeit zu reduzieren oder ganz zu vermeiden. Darüber hinaus unterstützt DOMCURA Klimaschutzprojekte, um einen positiven Beitrag für den Klima- und Umweltschutz zu leisten.

2.3. Soziales Engagement

DOMCURA unterstützt finanziell diverse Stiftungen und Hilfsprojekte im In- und Ausland. Dazu zählen Projekte in der Kinder- und Jugendarbeit und die Förderung der medizinischen Forschung. Des Weiteren unterstützt DOMCURA das persönliche Engagement der Mitarbeiter in sozialen Einrichtungen.

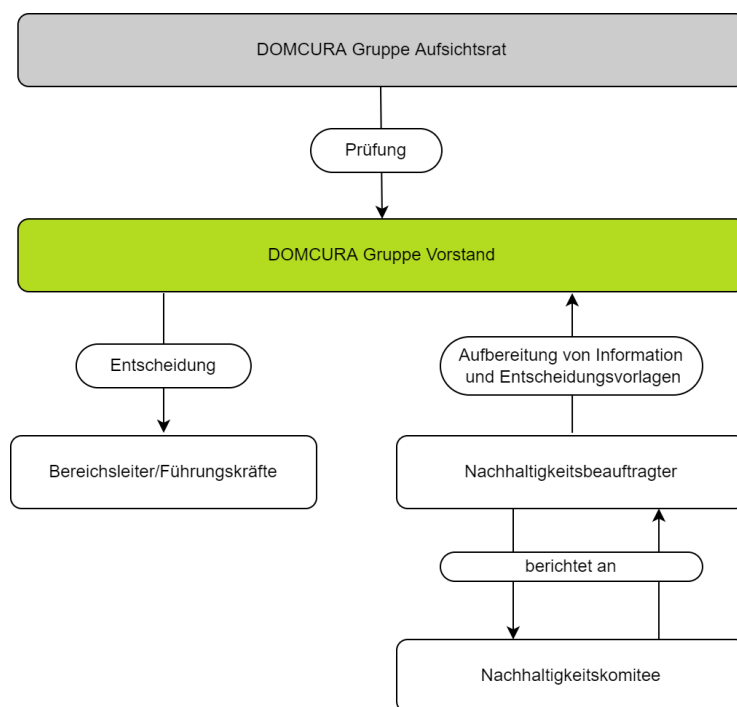
3. Strukturen und Kontrollmechanismen

Die Verantwortung für Nachhaltigkeit in der DOMCURA Gruppe obliegt dem Vorstand. Die fachliche Verantwortung und die Koordination aller relevanten Nachhaltigkeitsthemen auf Gruppenebene sowie die entsprechende Informationsbereitstellung sind dem Nachhaltigkeitsbeauftragten zugeordnet, der im Finanzbereich angesiedelt ist. Die Aufgabe des Nachhaltigkeitsbeauftragten ist es, die Nachhaltigkeitsthemen auf DOMCURA Gruppen Ebene kontinuierlich zu überprüfen und die Berichtsanforderungen der MLP Konzernmutter zu erfüllen. Zudem vertritt der Nachhaltigkeitsbeauftragte die DOMCURA Gruppe in dem Nachhaltigkeitskomitee des MLP Konzerns, in dem alle Tochtergesellschaften des MLP Konzerns repräsentiert werden.

Der Austausch auf Konzernebene erfolgt in regelmäßig stattfindenden Sitzungen des MLP Executive Committee, um die gruppenweiten Nachhaltigkeitsthemen abzustimmen und in die jeweilige Gesellschaft zu überführen.

Der Nachhaltigkeitsbeauftragte berichtet die relevanten Themen und Entwicklungen an den DOMCURA Vorstand. Zudem liefert er Informations- und Entscheidungsvorlagen. Auf Grundlage dieser trifft der Vorstand Entscheidungen, die an die Bereichsleiter und andere Führungskräfte kommuniziert werden. Der Aufsichtsrat agiert als prüfende und beratende Instanz für die Vorstandsentscheidungen.

Organisation von Nachhaltigkeit bei der DOMCURA Gruppe



4. Nachhaltigkeit im Kerngeschäft

4.1. Assekurateur

Die DOMCURA Gruppe ist ein Assekurateur. Dies bedeutet, dass DOMCURA Versicherungsprodukte entwickelt und die abzudeckenden Risiken von Versicherungsunternehmen getragen werden. Die enge Zusammenarbeit mit den Risikoträgern schafft die Möglichkeit der Weiterentwicklung der Produkte. Die attraktiven Produkte ermöglichen den Vertrieb an einen breiten und neuen Kundenstamm. Darüber hinaus profitiert sowohl der Kunde als auch die DOMCURA von der MLP Konzernzugehörigkeit.

DOMCURA übernimmt den Vertrieb der Produkte an Versicherungsmakler und Kooperationspartner, die die Produkte wiederum an den Endkunden vermitteln. Um dies zu ermöglichen, pflegt DOMCURA enge Kontakte zu den Vertriebspartnern, um eine optimale Betreuung des Endkunden zu garantieren.

Die Produkte sind schwerpunktmäßig im Sachversicherungsgeschäft angesiedelt. Sie zählen insbesondere in der Einfamilienhausversicherung zu den attraktivsten Produkten am Markt. Dies wird durch diverse externe Auszeichnungen bestätigt. Darunter befinden sich hervorragende Platzierungen in den Vergleichen von „Stiftungswarentest“ und „Finanztest“.

Des Weiteren werden die Versicherungsverträge verwaltet. Darunter fällt insbesondere die Vertrags- und Schadenbearbeitung. Hierfür ist DOMCURA mit weitreichenden Vollmachten der Risikoträger ausgestattet. Um einen verlässlichen Service zu bieten, steht das Unternehmen im Bedarfsfall in intensivem Kontakt zu dem Versicherungsnehmer. Durch die bedarfsgerechte Beratung rund um die Produkte gibt DOMCURA dem Kunden Sicherheit im Leben.

4.2. Gebäudeversicherung

Die DOMCURA Gruppe bietet als Assekurateur umfassende Deckungskonzepte für private und gewerblich Kunden in der Sachversicherung. Besondere Expertise bietet DOMCURA in der Konzeptionierung und Verwaltung von Wohngebäudekonzepten.

Aus den Anforderungen an die Nachhaltigkeit hat sich im Kerngeschäft der DOMCURA beispielsweise eine Wohngebäudeversicherung mit wählbarem Nachhaltigkeitsbaustein entwickelt, die 2020 für Einfamilienhäuser und 2022 für Mehrfamilienhäuser auf den Markt gebracht wurde.

Wohngebäudeversicherung mit wählbarem Nachhaltigkeitsbaustein



Ausgleich der Emissionen bei Brand durch den Kauf von Zertifikaten für Klimaschutzprojekte

Förderung nachhaltiger Materialien nach Schadensfall (25 % Mehrleistung)

Zukünftige Erweiterung um äußere Gebäudesubstanz und Windkraftanlagen

Ersatz durch energieeffizientere Technik, Beratungskosten für nachhaltige Technologie

Zudem bieten sich neue Chancen, durch die Digitalisierung Geschäftsprozesse effizienter und nachhaltiger zu gestalten. Das Unternehmen strebt daher an, insbesondere in der Schadenbearbeitung, einen Großteil der Schadenregulierung mit Hilfe von Videotelefonanten und anderen digitalen Kommunikationskanälen zu bearbeiten. Dadurch sinkt der CO₂-Fußabdruck auf Versicherungsnehmer- und Unternehmensseite.

Perspektivisch soll die Gebäudeversicherung um weitere Versicherungsleistungen im Bereich des Nachhaltigkeitsbausteins ergänzt werden. Auch weitere Produkte, wie klassische (Sach-) Versicherungen, werden zunehmend um nachhaltige Aspekte oder Bausteine angepasst werden müssen. Insbesondere werden Produkte und Konzepte zur Absicherung und Gewährleistung von Schäden durch zunehmende Naturereignisse eine immer größere Rolle spielen.